

Am 11. Dezember 2017 fand eine Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Frielendorf im Gasthaus „Zum Schwarzen Adler“ in Todenhausen statt. Das darüber gefertigte Protokoll wird nachfolgend öffentlich bekannt gemacht.

**Protokoll**  
über die öffentliche Sitzung  
der Gemeindevertretung der Gemeinde Frielendorf  
am 11. Dezember 2017 im Gasthaus „Zum Schwarzen Adler“ in Todenhausen

Die Gemeindevertretung war durch die Einladung des Vorsitzenden vom 29. November 2017 unter Mitteilung der Tagesordnung zu der Sitzung am 11. Dezember 2017 einberufen worden.

Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung und der Tagesordnung erfolgte im Frielendorfer Wochenblatt Nr. 48 vom 30. November 2017 sowie Nr. 49 vom 7. Dezember 2017.

Nach Eröffnung der Sitzung stellt der Vorsitzende fest, dass keine Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie der Tagesordnung erhoben werden und die Gemeindevertretung nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist. Die Verhandlung findet in öffentlicher Sitzung statt.

**Gegenstand der Beratung:** Patenschaft zwischen der Gemeinde Frielendorf und dem Jägerbataillon 921 Schwarzenborn

Die Gemeindevertretung beschließt, mit dem Jägerbataillon 921, Knüll-Kaserne Schwarzenborn, eine Patenschaft einzugehen.

**Abstimmungsergebnis:** 28 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**Gegenstand der Beratung:** Zusammenlegung der Ortsteilfeuerwehren Leimsfeld und Schönborn im Rahmen der IKZ

Die Gemeindevertretung beschließt die Zusammenlegung der Ortsteilfeuerwehren Leimsfeld und Schönborn zu einer Ortsteilfeuerwehr Leimsfeld/Schönborn.

Beim Kompetenzzentrum für Interkommunale Zusammenarbeit sind Fördermittel für die Zusammenlegung zu beantragen.

**Abstimmungsergebnis:** 28 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**Gegenstand der Beratung:** Neufassung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Frielendorf (Feuerwehrsatzung)

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Frielendorf (Feuerwehrsatzung).

**Abstimmungsergebnis:** 28 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**Gegenstand der Beratung:** Neufassung der Kurbeitragssatzung

Die Gemeindevertretung beschließt die Kurbeitragssatzung der Gemeinde Frielendorf im Schwalm-Eder-Kreis.

**Abstimmungsergebnis:** 28 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**Gegenstand der Beratung:** Bebauungsplan Nr. 2 „Waldstraße“ für den Ortsteil Siebertshausen

Die Gemeindevertretung beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Waldstraße“ für den Ortsteil Siebertshausen.

Der Geltungsbereich umfasst das Grundstück Gemarkung Siebertshausen, Flur 1, Flurstück 22/1 mit einer Größe von 841 m<sup>2</sup>.

Der Planbereich soll als MD = Dorfgebiet ausgewiesen werden.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, das Bauleitplanverfahren nach dem Baugesetzbuch durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:** 28 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**Gegenstand der Beratung:** Über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 HGO für das Haushaltsjahr 2017

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung nimmt folgende Beschlüsse des Gemeindevorstandes bezüglich über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen, die den Betrag von 15.000 € nicht überschreiten, gemäß § 100 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung der Gemeinde Frielendorf zur Kenntnis:

<b>Bezeichnung</b>	<b>Konto/Investitionsnr.</b>	<b>Betrag</b>
Pflasterarbeiten auf dem Gelände des ehemaligen Gefrierhauses im OT Allendorf	1130-001-I	5.500,00 €

**Gegenstand der Beratung:** Verbesserung der Wegesituation rund um den Silbersee  
Antrag der SPD-Fraktion

**Beschluss:**

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Frielendorf wird gebeten zu prüfen, inwieweit eine Verbesserung der Wegesituation rund um den Silbersee so verändert werden kann, dass diese auch von älteren Menschen, Menschen mit Behinderung und/oder Familien mit Kinderwagen problemlos genutzt werden können.

**Abstimmungsergebnis:** 28 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

SPD-Fraktion in  
der Gemeindevertretung  
Frielendorf



Frielendorf, 06.11.2017

An den Vorsitzenden der Gemeindevertretung Frielendorf  
Herrn Reiner Ebert  
Ziegenhainer Straße 2  
34621 Frielendorf

Gemeinde Frielendorf				
Ang. 10. NOV. 2017				
SP	CDU	GRÜNE	W	285
FD				

### Antrag der SPD-Fraktion auf Verbesserung der Wegesituation rund um den Silbersee

Sehr geehrter Herr Ebert,

die SPD-Fraktion in der Gemeindevertretung bittet darum, folgenden Antrag in der Gemeindevertreterversammlung am 11.12.2017 zu beraten und zu beschließen:

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Frielendorf wird gebeten zu prüfen, inwieweit eine Verbesserung der Wegesituation rund um den Silbersee so verändert werden kann, dass diese auch von älteren Menschen, Menschen mit Behinderung und/oder Familien mit Kinderwagen problemlos genutzt werden können.

#### Begründung:

Die Gemeinde Frielendorf ist eine der führenden Tourismusgemeinden im Schwalm-Eder-Kreis. Die touristischen Einrichtungen rund um die Erlebniswelt Silbersee genießen eine hohe Akzeptanz sowohl bei Besuchern aus unserer Region, als auch bei Gästen, die am Silbersee ihre Ferien verbringen. Hier passt aber leider nicht in das Bild des „spannendsten Quadratkilometers“ in Nordhessen, dass sich die Wege rund um den See in einem schlechten Zustand befinden und für Besucher, die bspw. auf Gehhilfen angewiesen sind oder für Familien mit Kinderwagen teilweise gar nicht zu nutzen sind. Dieser Zustand wird unter anderem auch von Feriengästen bemängelt, dies hat eine Gästebefragung durch die Ferienwohnpark Silbersee GmbH & Co KG ergeben. Deshalb halten wir es für dringend erforderlich, diese Situation dahingehend zu verbessern, dass eine gefahrlose Umrundung des Sees künftig möglich ist. Uns ist natürlich auch bewusst, dass die Gemeinde nur einen Teil der umliegenden Ufergrundstücke im Besitz hat und vor allem die Grundstücke, die im nicht befestigten Teil des Uferweges liegen, sich in Privatbesitz befinden. Versuche in der Vergangenheit, sich mit den Grundstückseigentümern zu einigen, waren seinerzeit fehlgeschlagen. Darüber hinaus ist eine solche verbesserte Zuwegung mit nicht unerheblichen Kosten verbunden. Hier müssten natürlich die Finanzierungswege und Fördermöglichkeiten ausgelotet werden.

Mit freundlichen Grüßen

  
Gernard Pflug, Fraktionssprecher

**Gegenstand der Beratung:** Informationen über den Stand und den Fortgang von Bau- und Infrastrukturmaßnahmen in der Gemeinde Frielendorf mit Kostenübersicht und Erläuterung von evtl. entstandenen Mehr-/Minderkosten

**Beschluss:**

Bürgermeister Vaupel berichtet im Auftrag des Gemeindevorstandes über den Stand und den Fortgang von Bau- und Infrastrukturmaßnahmen in der Gemeinde Frielendorf mit Kostenübersicht und Erläuterungen von evtl. entstandenen Mehr-/Minderkosten in einem festen Tagesordnungspunkt.